

Jahresbericht Mädchenriege 2014

Der Sommer 2014 stand ganz im Zeichen der Fussball WM, so veranstalteten wir mit den Mädchen draussen auf dem Schulhausplatz eine eigene kleine WM.

Dabei waren Italien, Schweiz, Frankreich, Deutschland und Türkei.

Bei jedem Tor gab es einen landesspezifischen Freudentanz.

Nach den Sommerferien füllten die kleinen Mädchen die Lücken von denen die uns verlassen haben, sodass wir meistens 10 bis 12 Mädchen bei uns in der Turnstunde begrüssen durften.

Das Wetter spielte den ganzen Spätsommer mit, sodass wir die Turnstunden oft draussen durchführten, dabei spielten wir Federball machten Stafetten und manchmal lag in den Pausen auch eine Glace drin.

Gerade rechtzeitig zu Halloween holten Caroline und ich unsere Kostüme aus dem Keller und machten aus der Turnstunde eine Geisterstunde und spielten Brennball im Dunkeln. Dabei kam es vor, dass hinter dem Kasten oder im Tunnel ein Geist wartete und dort sein Unwesen trieb. Sie durften dann noch ihre eigene Geisterbahn bauen und zum Abschluss gab es Spinnen und Schlangen.

Auch der Rhythmus der Mädchen kam im vergangen Jahr nicht zu kurz, sie bekamen die Aufgabe in zwei Gruppen zu einem Lied einen Tanz oder eine Einlage zu erfinden, die wir zum Schluss einander vorführten. Es kamen sehr kreative Einlagen von Hiphop bis zu Akrobatik und das sogar synchron aufeinander abgestimmt.

Die Weihnacht stand vor der Tür und so auch die letzten Turnstunden mit Caroline Wirz die aus Beruflichen Gründen auf Ende 2014 mit der Leitung aufhörte.

Anfangs Januar kamen die Mädchen dank unserer Präsidentin wieder in den Genuss des berühmten 3 Königskuchen von dem sie nur schwärmten.

Es war ein spassiges und schönes Jahr mit aufgestellten Mädchen und tollen Turnstunden.

Sandra Osterwalder

